

Pressemitteilung vom 23. Juni 2016

## Das Vereinigte Königreich: Drittgrößter Handelspartner des Landes Bremen

BREMEN – Das Vereinigte Königreich war im Jahr 2015 ein bedeutender Handelspartner Bremens. Insgesamt wurden Waren im Wert von gut 2,6 Milliarden Euro geliefert und von dort bezogen (Exporte und Importe). Damit belegte das Vereinigte Königreich auf der Rangliste der bremischen Handelspartner mit 8,4 Prozent den dritten Platz nach Frankreich (13 Prozent) sowie den USA (10 Prozent).

Bremen erzielte im Warenhandel mit dem Vereinigten Königreich einen Überschuss. Im Jahr 2015 wurden Waren mit einem Wert von 1,6 Mrd. Euro geliefert und Waren mit einem Wert von rd. 1 Milliarden Euro bezogen. Den größten Anteil der Exporte aus Bremen in das Vereinigte Königreich belegte die Warengruppe „Personenkraftwagen und Wohnmobile“ mit gut 60 Prozent. Mit einem Anteil von rund 9 Prozent wurden Luftfahrzeuge bzw. Teile exportiert. Auch die Warengruppe „Fische und Krebstiere, Weichtiere“ belegte mit knapp 6 Prozent einen vorderen Platz. Die Warengruppe „Blech aus Eisen oder Stahl“ hatte im Jahr 2015 einen Anteil von gut 4 Prozent an allen Exporten aus Bremen in das Vereinigte Königreich.

Die Struktur der nach Bremen importierten Waren aus dem Vereinigten Königreich ist noch stärker auf eine Warengruppe konzentriert. Im Jahr 2015 wurden mit einem Anteil von etwa 77 Prozent Luftfahrzeuge bzw. Luftfahrzeugteile nach Bremen eingeführt. Die Warengruppe „Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse“ hatte einen Anteil von rund 2 Prozent an den Importen. Mit etwa 1 Prozent Anteil wurden Erzeugnisse aus der Warengruppe „Branntwein“ eingeführt.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Andreas Cors

Telefon: (0421) 361 2142

E-Mail: [andreas.cors@statistik.bremen.de](mailto:andreas.cors@statistik.bremen.de)